



Pressemeldung

München 18. November 2009

Lund, Welzer & Co. – wer auf der Utopia-Konferenz spricht

Utopia, das Internetportal für strategischen Konsum und nachhaltigen Lebensstil, veranstaltet am 26. November 2009 in Berlin zum zweiten Mal die Utopia-Konferenz. Die geladenen internationalen Top-Redner werden unter dem Motto „Der größten Hebel für einen positiven Wandel“ die wichtigsten Ideen und Ansätze beschreiben, die tatsächlich einen Unterschied machen, um dem Problem des Klimawandels zu begegnen und allen Menschen auf der Erde ein friedliches Überleben zu sichern. Deswegen hat Deutschlands größte Community für nachhaltigen Lebensstil die wichtigsten „Changemaker“ aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Medien kurz vor dem großen Klimagipfel in Kopenhagen zur Utopia-Konferenz nach Berlin eingeladen.

Auf dem Podium des Radialsystems wird nach einer Begrüßungsrede von Utopia-Gründerin Claudia Langer, der Autor der „Klimakriege“ Professor Harald Welzer stehen. Er eröffnet die Konferenz mit dem Vortrag: "Welches sind die großen Hebel für eine nachhaltige Entwicklung?". Auf ihn folgt der Multiunternehmer und ehemalige Skype-Mitgründer Morten Lund, der über „Making a start in the crisis – warum Investieren in grüne Projekte Sinn macht“ spricht. Über das Thema „Wie sieht die Energieversorgung der Zukunft aus?“ diskutieren im Anschluss Max Schön, Präsident der deutschen Vertretung des Club of Rome und Mitinitiator des Desertec-Projektes und Martin Hoppe-Kilpper von Denet unter der Regie von Professor Peter Hennicke.

Zum Themenkomplex Konsumenten und strategischer Konsum sprechen außerdem Professorin Lucia Reisch und Rainer Griebhammer vom Ökoinsitut, um dann das Podium an O Koo aus China zu übergeben, der über das brandaktuelle Thema „Cleaning China“ referiert. Zum Abschluss erläutert Niall Dunne von der Unternehmensberatung Saatchi und Saatchi S, welche Rolle Nachhaltigkeit als innovatives Instrument für Unternehmen spielen kann.

Welche zehn Hebel sich daraus ergeben und welchen Fahrplan wir daher für die nächsten zehn Jahre einhalten sollten, das fasst der Journalist und Autor Peter Unfried am Ende der Konferenz mit Claudia Langer nochmals zusammen.

Akkreditierung und Informationen unter:
<http://konferenz.utopia.de/>

Hintergrundinformationen:

www.utopia.de ist die Internet-Plattform für strategischen Konsum mit mehr als 50.000 registrierten Community-Mitgliedern und monatlich über einer Million Page Impressions. Hier treffen sich Menschen, die ihre Kaufentscheidungen (auch) danach treffen, ob sie zu einer besseren Welt beitragen. Utopia bietet ihnen Orientierung sowie Inspiration und macht es ihnen leicht, ihr Leben nachhaltiger zu gestalten.

Pressekontakt Utopia

Anna Neubauer

Tel: 0 89 / 2 60 24 14 0

E-Mail: presse@utopia.de